



**Im November 1962 eingeweiht, wurde der Liebfrauenkindergarten von den Schwestern Unserer Lieben Frau gegründet und ging in die Trägerschaft der katholischen Kirchengemeinde St. Peter und Paul über.**

### **Spielraum**

In unserem Kindergarten werden 80 Kinder im Alter von 4 Monaten bis zur Einschulung in vier Gruppen von 10 Erzieherinnen und Ergänzungskräften sowie einer Kindergartenleiterin betreut.

Die Kinder fühlen sich in ihrer blauen, roten, gelben oder grünen Gruppe mit ihrem festen Gruppenverband geborgen, welcher ihnen das Gefühl einer familienähnlichen Zusammengehörigkeit vermittelt.

Die Gruppen sind in sich eigenständig, wodurch den Kindern gerade zu Beginn ihrer Kindergartenzeit ein überschaubares Umfeld angeboten wird, in das sie sich schnell einleben können. Sie haben aber auch die Möglichkeit, den gesamten Kindergarten zu entdecken und hierbei auch die anderen Kinder zu besuchen und an deren Aktivitäten teilzunehmen.



### **Entwicklung**

Die Vielfalt an Angeboten und Erfahrungsmöglichkeiten unterstützt und fördert die alters entsprechende Entwicklung eines jeden Kindes und den Erwerb von Lebenskompetenzen.

In den verschiedenen Spielbereichen können die Kinder selber Spielideen entwickeln, erlebte Situationen aufarbeiten, Kontakte zu anderen Kinder knüpfen, Gemeinschaft erleben, verschiedene Grundfertigkeiten erwerben und natürlich Spaß und Freude beim gemeinsamen Spiel erfahren.

Unser sehr großzügiges Außengelände mit altem Baumbestand ist in unterschiedliche Bereiche eingeteilt, in denen sich die Kinder entweder zu ruhigeren Aktivitäten zurückziehen oder sich richtig austoben können.

Bei unserer Arbeit orientieren wir uns an dem Leitsatz „Hilf mir es selbst zu tun!“ der von Maria Montessori geprägt wurde.

Die Grundgedanken unserer pädagogischen Arbeit sind: - das Kind in seiner Persönlichkeit achten, es als ganzen, vollwertigen Menschen sehen, - seinen Willen entwickeln helfen, indem wir ihm Raum für freie Entscheidungen geben, - ihm helfen, selbständig zu denken und zu handeln, - ihm die Gelegenheit bieten, dem eigenen Lernbedürfnis zu folgen, - Hilfestellung zu geben, um Schwierigkeiten zu überwinden statt ihnen auszuweichen

Um den besonderen Bedürfnissen der Kinder unter 3 Jahren gerecht zu werden, legen wir sehr viel Wert auf: - die Eingewöhnungsphase, - den Tagesablauf mit Ritualen, - die Raumgestaltung/Ausstattung und Materialien sowie - die Elternzusammenarbeit.

### **Unser Glaube**

Als katholischer Kindergartener verstehen wir uns als Teil unserer Kirchengemeinde St. Peter und Paul. So möchten wir für unsere Kinder Weg-, Lebens- und Erfahrungsgemeinschaft auf dem Hintergrund des Glaubens sein. In der Einrichtung finden regelmäßig, altersspezifischen, religionspädagogischen Angeboten statt. Durch Gebete, biblische Geschichten und Lieder bringen wir den Kindern unseren Glauben sowie die christlichen Werte näher.

Gerne feiern wir mit Eltern und Kinder Feste und Andachten im Jahreskreis.

### **Zusammenarbeit mit den Eltern**

Die Kooperation mit den Eltern sehen wir als eine gegenseitige Bereicherung, von der die Kinder, die Erzieherinnen und die Eltern profitieren.

So schaffen wir Hand in Hand einen Lebensraum für die Kinder, in dem sie sich wohl fühlen und ihrer eigene Persönlichkeit entwickeln und festigen können.

Die Familie ist unsere letzte und größte Entdeckung. Sie ist das letzte Wunder dieser Erde.  
(James McBride)